

# Sakura & Ino - Die Geschichte zweier Ninjas!

## Troublesome Love

Von Sasu-chan1989

### Kapitel 5: Die Wandlung

#### Kapitel 5: Die Wandlung

Am späten Nachmittag bei Sakura...

Sakura: Das Schlafen hat gut getan, aber...ach scheiße mir geht die Sache einfach nicht aus dem Kopf...Sasuke...

So vergingen einige Stunden und Sakura, Sasuke, Ino, Kakashi und auch Naruto hingen alle ihren Gedanken nach.

Gegen 22.30Uhr ging Sakura nochmal raus um frische Luft zu schnappen und ihren Kopf frei zu bekommen. Sie war heil froh, dass jetzt erstmal keine Aufträge anstanden und das Wochenende war. Doch als sie so durch den Wald spazierte spürte sie plötzlich etwas. Beunruhigt ging sie ihrem Gespür nach, sie versteckte sich in einem Baum und sah in der Dunkelheit zwei Gestalten...

Sakura(nervös/denkt): Wer ist das nur?!

Als sie genauer hinsah musste sie geschockt feststellen, dass die eine der beiden Gestalten Sasuke war, den anderen hatte sie jedoch nie zuvor gesehen und seine Ausstrahlung machte sie ganz unruhig, doch noch ehe sie weiter überlegen konnte wurde sie schlagartig aus ihren Gedanken gerissen.

Sasuke(wütend): Verschwinde von hier du...du Monster. Lass mich in Ruhe und hör auf mir auf die Nerven zu gehen!!!

Sakura(?): ...Sasuke...

Die beiden standen sich gegenüber, Sasuke mit einem durchdringenden wütenden Blick und der Unbekannte mit einem schiefen Grinsen...

Sasuke(wütend): Grins nicht so blöd und verschwinde!!!

Orochimaru(\*g\*): Tut mir leid, aber das geht nicht, ich hab noch meine Pläne mit dir.

Sakura(zittert): Wer ist dieser Kerl...der ist total unheimlich?

Sasuke(wütend): Das interessiert mich nen Scheiß verpiss dich end...

Doch weiter kam er nicht mehr, denn noch ehe er oder Sakura irgendwie reagieren konnten, attackierte der Fremde Sasuke und biss ihn in den Hals.

Sasuke(!): Ahhhhhhhhhhh!!!

Sakura(geschockt): Oh mein Gott, Sasukeeeee!!!

Daraufhin sprang sie aus ihrem Versteck.

Sasuke(irritiert/denkt): ...Sakura...was macht sie denn hier?

Der Fremde lies sich davon jedoch nicht stören und leckte sich genüsslich über die Lippen...

Orochimaru(\*g\*): Hmm...das war lecker...danke!

Sasuke der sich kaum bewegen konnte wendete sich wütend an den Unbekannten...

Sasuke(sauer): Was hast du mit mir gemacht?! Ahhhhhhhh!!!

Sasuke hält sich unter großen Schmerzen die Hand auf den Biss an seinem Hals.

Orochimaru(schief \*g\*): Du solltest dich nicht zu viel bewegen mein kleiner Sasuke Uchiha, du wirst schon noch früh genug erfahren, was das Mal auf deinem Hals bewirkt.

Sakura zittert vor Angst am ganzen Körper und ihr steigen die Tränen in die Augen...

Sakura(verängstigt): Sasuke...

Sasuke(wütend): Du Mistkerl du...ahhhh...verdammst ich kann mich nicht bewegen...wer zur Hölle bist du?!!

Orochimaru(\*g\*): Mein Name ist Orochimaru, merk dir diesen Namen gut kleiner Sasuke, denn wir werden uns schon bald wiedersehen.

Er wendet sich an Sakura...

Orochimaru(\*g\*): Kümmere dich gut um deinen kleinen Freund, ich brauche ihn noch...ha,ha,ha...

Sakura(geschockt): ...

Dann verschwand Orochimaru mit einem hämischen Lachen in der Dunkelheit. Dann konnte sich Sasuke plötzlich nicht mehr auf den Beinen halten und fiel um. Sakura reagierte sofort und fing ihn gerade noch auf, er lag mit großen Schmerzen bei ihr im Arm.

Sasuke(schreit vor Schmerzen): Ahhhhhhhh...ahhhhhh!!!

Sakura hat riesige Angst um Sasuke.

Sakura(verzweifelt): ...Sasuke...

Sakura fangen an lauter Tränen übers Gesicht zu laufen, sie hält Sasuke weiter fest im Arm, bis dieser schließlich aufgrund der starken Schmerzen das Bewußtsein verliert.

Sakura(verzweifelt/weint): Nein, Sasuke...wach wieder auf bitte...bitte...

Sakura ist fix und fertig, reißt sich dann aber zusammen und entschließt sich

Sasuke zu ihm nach Hause zu bringen. Da sie ein Ninja ist, ist es für sie ein leichtes in Sasuke's Haus zu kommen. Kaum angelangt, kümmert sie sich sofort um seine Wunde und legt ihm ein kaltes Tuch auf die Stirn, weil er starkes Fieber bekommen hat.

Sakura(weint): Bitte halt durch Sasuke...

Sakura sitzt die ganze Zeit weinend neben Sasuke's Bett, bis sie schließlich völlig erschöpft neben ihm einschläft. Mitten in der Nacht wacht Sasuke langsam auf und setzt sich vorsichtig hin, dann bemerkt er die schlafende Sakura an seinem Bett und ihm wird klar, dass sie ihn gerettet hat und er kann sich ein leichtes lächeln nicht verkneifen.

Sasuke(denkt): ...Danke Sakura...

Vorsichtig streicht er ihr zwei Strähnen aus dem Gesicht, dann steht er kurz auf und weil er durch das Fieber so geschwitzt hat, zieht er sich sein T-Shirt und seine Hose aus. Daraufhin steht er nur mit Boxershorts nachdenklich am Fenster und schaut in die Nacht hinaus und das Licht des Vollmondes scheint direkt durchs Fenster auf Sasuke.

Sasuke(denkt): Trotz allem, was ich zu ihr gesagt habe, hat sie mir geholfen...

Sasuke schaut rüber zu Sakura...

Sasuke(denkt): Und eigentlich...ist sie wirklich süß...

Nachdem er seinen Gedanken beendet hat, holt Sasuke eine zweite Decke und geht wieder zu Sakura. Er will sie gerade zudecken, als sie langsam die Augen öffnet und

Sasuke gerade direkt über sie gebeugt ist.

Sakura(?/rot): ...Sasuke...

Sasuke(rot): ...Sakura...

Sakura(rot/leicht smile): Es geht dir besser, da bin ich aber froh.

Sasuke(rot): ...

Einen kurzen Moment herrscht Stille, bis Sasuke das Schweigen bricht...

Sasuke(rot): Sakura es...also was ich zu dir gesagt habe, tut mir wirklich leid und ich möchte dir für deine Hilfe danken.

Sakura(rot/süß smile): Schon gut, Hauptsache es geht dir wieder besser...

Die beiden gucken sich für einen kurzen Augenblick schweigend tief in die Augen, dann legt Sasuke seine Hand an Sakura's Wange und gibt ihr einen Kuss, den Sakura glücklich erwidert. Vor Freude laufen ihr ein paar Tränen über die Wangen. Vorsichtig und zärtlich wischt Sasuke ihr die Tränen aus dem Gesicht.

Sakura(rot): ...

Sasuke(süß smile): Versuch noch ein bisschen zu schlafen, morgen werde ich dir alles erklären.

Daraufhin gibt Sasuke Sakura noch einen Kuss, zieht sie dann hoch mit zu sich ins Bett, legt sich eng an sie und schläft ein.

Sakura(rot/smile): ...

Mit einem Lächeln im Gesicht, glücklich über den Verlauf der Dinge, schläft dann auch Sakura ein.

Am nächsten Morgen wacht Sakura als erste auf. Sie lässt Sasuke schlafen, steht auf und stellt sich, wie Sasuke in der Nacht zuvor, glücklich ans Fenster und sieht nach draußen. Einige Minuten später wacht auch Sasuke langsam, unbemerkt von Sakura auf. Leise steht er auf und stellt sich hinter Sakura.

Sasuke(leise): Guten Morgen Sakura.

Überrascht zuckt Sakura leicht zusammen...

Sakura(rot): Guten Morgen.

Einen Moment verharren die beiden so und sehen gemeinsam nach draußen, dann nimmt Sasuke, Sakura von hinten in den Arm und gibt ihr einen Kuss auf die Wange.

Sasuke(flüstert ihr ins Ohr): Jetzt werde ich dir wie versprochen alles erklären. Komm, wir setzen uns.

Sakura(rot/smile): ...Ja...

So gehen die beiden wieder zum Bett und setzen sich.

Sasuke's Miene wird etwas ernster, er wird sehr nachdenklich, bleibt aber freundlich...

Sasuke(seufzt): Ok, erstmal möchte ich mich nochmal bei dir für mein Verhalten entschuldigen...

Also du musst wissen, ich war nicht immer so ernst und verbissen, im Gegenteil, früher war ich genau wie jeder andere, ein sehr heiterer Mensch und hatte viel Mist im Kopf. Aber dann...

Sakura hörte Sasuke aufmerksam zu und merkte sofort, dass ihm die Erinnerung weh zu tun schien.

Sakura(besorgt): ...Sasuke...ich...

Sasuke(leicht \*g\*): Schon gut, warte mal.

Sasuke steht auf, kommt mit einem Foto von ihm und seiner Familie wieder und zeigt es Sakura.

Sasuke(smile): Siehst du, so war es früher, meine Eltern, mein...mein großer Bruder und ich.

Sakura(rot/besorgt): Und was...was ist dann passiert?

Wieder verdunkelt sich Sasuke's Miene...

Sasuke(ernst): Naja, dann kam der Tag, der mir bis heute nicht aus dem Kopf geht und den ich einfach nicht vergessen kann.

Sasuke ballt eine Hand zu einer Faust und Sakura merkt wieder, dass ihn die Erinnerung quält.

Sakura(besorgt): Sasuke du...du musst es mir jetzt nicht erzählen, ich kann auch wa...

Sasuke unterbricht Sakura...

Sasuke(voll überzeugt): Nein, ich...ich hab es dir versprochen, es geht schon.

Sakura(rot): ...Na gut...

Sasuke(leicht traurig/ernst): Weißt du, wir waren eine wirklich glückliche Familie, bis zu jenem verhängnisvollen Tag vor zehn Jahren, dessen Verlauf mir bis heute ein Rätsel ist. Ich bin in einem kleinen Dorf aufgewachsen, dass bis auf ein paar Ausnahmen nur von Mitgliedern des Uchiha-Clans bewohnt wurde. Mein Vater war das Oberhaupt des Clans und eine angesehene Respektsperson, dementsprechend waren auch seine Ansprüche an meinen Bruder und mich.

Sakura(denkt): ...War das Oberhaupt? Ob er tot ist?...

Sasuke(ernst): Deshalb hab schon früher wie ein verrückter trainiert und war daher, fast jeden Tag nach der Schule in einem kleinen Waldstück, nicht all zu weit von unserem Haus entfernt. Doch dann, an diesem besagten Tag sollte sich alles ändern, ich hatte total die Zeit vergessen und kam an diesem Abend sehr spät nach Hause. Mein Bruder benahm sich schon eine ganze Weile sehr merkwürdig und zog sich immer mehr zurück, ich fand es zwar doof aber meine Eltern sagten mir immer, dass ich nun mal jünger war als er und das er auch mal etwas ohne seinen kleinen „nervigen“ Bruder machen wollte. Also regte ich mich im Stillen darüber auf, dass er keine Zeit für mich hatte, machte mir aber keine weiteren Gedanken darüber. Wie sich an diesem Abend herausstellte, hätte ich das vielleicht mal lieber tun sollen. Als ich nach Hause kam bot sich mir ein Anblick des Grauens...

Sakura(besorgt/denkt): ...Sasuke...

Beim Gedanken an die Vergangenheit, stieg die Wut in Sasuke an und er ballte erneut die Fäuste.

Sasuke(ernst): Ich fand ein schreckliches Blutbad vor, sämtliche Mitglieder des Uchiha-Clans und alle anderen die im Dorf lebten waren tot, nach dem ersten Schock entdeckte ich meinen Bruder zwischen all den Leichen, genau vor seinen Füßen lagen unsere Eltern, er war jedoch vollkommen unverletzt und hielt ein blutverschmiertes Schwert in den Händen und mir wurde klar, dass er es war der sie alle getötet hatte.

Sakura(geschockt): ...

Sasuke(ernst): Ich konnte mir das nicht erklären, ich schrie ihn an und fragte ihn was passiert war, doch er antwortete nicht. Er sah mich nur an mit einem Blick den ich bis heute nicht vergessen kann, eiskalt ohne jegliche Emotion. Ich bekam Angst, zitterte am ganzen Körper, ich wollte weglaufen, aber ich konnte mich nicht bewegen. Er kam auf mich zu und ich war mir sicher er würde auch mich töten, doch mein Leben war das einzige was er verschonte, mit der Begründung, ich solle stärker werden, dann verschwand er. Seit diesem Tag habe ich ihn nicht mehr gesehen.

Sakura(geschockt): Oh mein Gott! Das ist ja schrecklich! Aber wieso hat er...

Sasuke(traurig /wütend): Das weiß ich nicht, glaub mir, ich hatte meinen Bruder immer sehr gern, hab ihn bewundert, zu ihm aufgesehen, er gehörte zu besten unseres Dorfes und früher wollte ich genau so werden wie er. Aber seit diesem Tag, will ich nur noch eins...Rache!

Sakura(verständnisvoll): Das kann ich verstehen...

Sasuke(ernst): Seit diesem Tag habe ich mich verändert, ich habe mich zurückgezogen, niemandem mehr vertraut und wollte zu niemandem mehr wirklich Kontakt haben. Ich hatte nur noch meine Rache im Kopf und jeder, der sich irgendwie versucht hat in mein Leben einzumischen, war automatisch mein Feind. Deshalb habe ich auch so aggressiv darauf reagiert, dass ihr mich beobachtet habt. Jetzt weiß ich, dass das nicht der richtige Weg war. Du hast mir gezeigt, dass nicht alle Menschen schlecht sind. Ganz ehrlich...

Sasuke überlegt kurz...

Sasuke(rot/smile): Du bist seit langem die erste Person, der ich wirklich vertraue...

Sakura(rot): ...

Sasuke(rot): Und ich...Sakura ich...

Eine Weile herrscht Stille...

Sakura(rot/süß smile): Sasuke...

Sasuke(?/rot): Hm?

Sakura(rot/süß smile): ...Ich liebe dich...

Sasuke(knallrot): ...

Sasuke(süß smile): Ich liebe dich auch.

Daraufhin legt Sasuke seine Hand wieder auf Sakura's Wange, zieht sie vorsichtig zu sich und die beiden geben sich einen innigen Kuss.

Glücklich und zufrieden genossen die beiden gemeinsam den restlichen Tag. Sakura gab ihren Eltern noch kurz bescheid, erklärte ihnen das wichtigste und blieb dann auch die nächste Nacht bei Sasuke. Sowohl Sakura, als auch Sasuke schliefen in dieser Nacht gut und besonders Sasuke war froh, endlich wieder jemanden zu haben dem er vertrauen konnte.

Am nächsten Tag, Sasuke und Sakura waren bereits wach und hatten gefrühstückt...

Sakura(vorsichtig): Sasuke, darf ich dich noch was fragen?

Sasuke(?): Klar, was ist denn?

Sakura: Also...es geht um Sensei Kakashi, ich hab ihn durch das ganze Hin und Her in letzter Zeit, nicht sonderlich gut behandelt und wollte fragen, ob...also...

Sasuke versteht worauf Sakura hinaus will und unterbricht sie...

Sasuke(\*g\*): Schon gut, ich weiß was du möchtest, du kannst es ihm ruhig erzählen. Dann muss er sich wenigstens keine Sorgen mehr machen.

Sakura(happy): Echt?! Danke!

Glücklich ging sie zu Sasuke, gab ihm einen innigen Kuss und machte sich dann auf den Weg zu Kakashi.

Bei Kakashi angekommen klingelte sie und war froh, dass sie ihm nun alles erklären konnte...

Kakashi(überrascht): Sakura! Mit dir habe ich nun wirklich nicht gerechnet, aber komm doch rein.

Sakura(happy): Danke Sensei Kakashi!

So ging Sakura rein und die beiden setzten sich in die Küche.

Kakashi(fragend): Du hast ja wieder richtig gute Laune, das sehe ich gern, aber deshalb bist du sicher nicht hier, also was kann ich für dich tun?

Sakura(ruhig): Naja...es hat schon was mit meiner guten Laune zu tun, aber erstmal wollte ich mich bei Ihnen für mein Verhalten in letzter Zeit entschuldigen.

Kakashi(verdutzt): ...

Sakura(ruhig): Es ist ziemlich viel passiert und Ihnen ist ja nicht entgangen, dass es mir ziemlich schlecht ging, aber das Problem hat sich jetzt geklärt und ich bin hier um Ihnen alles zu erklären. Ich wollte es schon die ganze Zeit, weil ich Ihnen vertraue,

aber ich konnte es einfach nicht, aber jetzt kann ich es...

Kakashi nickte nur und Sakura fing daraufhin an, Kakashi alles was passiert war zu erklären, nur den Vorfall mit dem Mal, das Orochimaru Sasuke verpasst hatte ließ sie aus.

Kakashi(\*g\*): Jetzt versteh ich das alles.

Sakura(kleinlaut): Der ganze Ärger tut mir wirklich Leid Sensei.

Kakashi(smile): Schon gut Sakura. Ich bin nur froh, dass alles wieder in Ordnung ist und du wieder ganz die Alte bist. Willkommen zurück!

Sakura(mit Tränen in den Augen/smile): Danke Sensei Kakashi, ich bin auch froh, dass sich alles zum Guten gewendet hat.

Kakashi(smile): Ja, das stimmt. Ach und Sakura?!

Sakura: Ja?

Kakashi(smile): Ich bin stolz auf dich, ich meine, es ist dir sicher nicht leicht gefallen mir alles zu erzählen. Also dann, passt mal gut aufeinander auf ihr zwei!

Sakura(gerührt/happy): Danke Sensei! Und keine Sorge, dass machen wir ganz bestimmt.

Kakashi(\*g\*): Na dann, wir sehen uns dann morgen in der Schule.

Sakura(smile): Ja bis morgen!

Nachdem auch das geklärt war, ging Sakura wieder zu Sasuke, erzählte ihm wie es gelaufen war und genoss den Rest des Tages noch mit ihm. Abends ging sie dann nach Hause und schlief zufrieden ein.

-----  
Hu,hu! Da bin ich wieder, diesmal gab's wieder etwas mehr zu lesen! \*freu\*

Nun haben sich Sasuke und Sakura ja endlich gefunden, mal sehen wie es mit den beiden weiter geht...und was wird Ino wohl sagen, wenn sie das erfährt...